

Maturprüfung 2021 – Bildnerisches Gestalten

Prüfungsthema: FAKE

Klasse: 4Z

Prüfungsstruktur	Thema	Zeitaufwand	Gewichtung
Pflichtaufgabe 1	Zeichnerisches Stillleben	1h 15	30%
Wahlpflichtaufgabe 2	Malerische Arbeit	2h 45	70%
Wahlpflichtaufgabe 3	Illustrative Arbeit	2h 45	70%
Wahlpflichtaufgabe 4	Plastische Arbeit	2h 45	70%

- Die Pflichtaufgabe 1 muss von allen gelöst werden.
- Aus den Wahlpflichtaufgaben 2, 3, 4 wählen Sie **eine** Aufgabenstellung aus.
- Sie haben vier Stunden Zeit für Ihre Arbeiten. Orientieren Sie sich an den vorgeschlagenen Zeiten und beachten Sie die Beurteilungskriterien.
- Beschriften Sie am Schluss alle Resultate und Skizzen auf der Rückseite mit Ihrem Namen, der Klasse und der entsprechenden Aufgabennummer. Geben Sie alles in einem beschrifteten Faltbogen ab (A2 Skizzenpapier, gefaltet).

Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen!
Zoé Bobst

1 Zeichnerisches Stilleben: Die Versprechen des Konsums (75 Minuten)

Arrangieren Sie ein Stilleben mit dem Konsum-Beutel, den darin enthaltenen Gegenständen (Coca-Cola-Flasche, Zweifel Bean Chips, Strohalm und KitKat). Die Objekte dürfen sich überschneiden, angeschnitten sein und verändert werden (z.B. Verpackungen öffnen, Essen anbeissen, etc.).

Fertigen Sie auf einem A3-Blatt drei schnelle Skizzen an, um die stimmigste Komposition zu ermitteln, Hoch- und Querformat sind möglich. Wählen Sie die interessanteste der Skizzen aus und fertigen Sie auf einem A3-Zeichnungspapier mit Bleistift eine Zeichnung an. Zeichnen Sie die Gegenstände in Originalgrösse. Beginnen Sie mit einer linearen Zeichnung, anschliessend wählen Sie einen Bereich (ca. A5-Format), den Sie präzise als Tonwertzeichnung ausarbeiten. Der Rest der Zeichnung darf in skizzenhaftem Zustand belassen werden.

Abgabe

3 schnelle Kompositionsskizzen, Grösse pro Skizze ca. A5 auf Format A3, Zeitaufwand ca. 20 Minuten
1 Bleistiftzeichnung A3, Zeitaufwand ca. 55 Minuten

Material

Konsum-Beutel: Coca-Cola, Zweifel Bean Chips, KitKat, Strohalm aus Papier
Zeichenpapier A3
Bleistifte, Knet- und Radiergummi, Spitzer

Beurteilungskriterien

Skizzen (30%):

- Kompositionsqualität und Kompositionsvielfalt

Zeichnung A3 (70%):

- Proportionen/ zeichnerische Richtigkeit der Formen
- Differenzierte Tonwerte, Schraffur, Plastizität
- Differenzierte Strichführung

2 Malerische Arbeit (Gouache): Titelblatt für das Satiremagazin TITANIC (165 Minuten)

Entwerfen Sie ein malerisches Titelblatt für die Juni-Ausgabe des Satiremagazins TITANIC. Die Headline des Magazins lautet: „Jeff Koons ruft sämtliche Kunst zurück! Kunstsammler*innen entsetzt.“ Auf dem Titelblatt müssen das Logo des Magazins und die Headline vorhanden sein. Auch können die zur Verfügung gestellten Bilder von Koons Kunstwerken genutzt werden.

Entwickeln Sie zuerst eine Skizzenkarte A3 mit mindestens drei möglichen Kompositionen des Titelblatts (Format je ca. A5) und Ideen für eine aussagekräftige Bebilderung. Arbeiten Sie mit Bleistift, Farbstift und Wasserpinsel, um bewusst mit Farbe, Formen und Text spielen zu können. Anschliessend fertigen Sie auf einem aufgezeichneten Zeichnungspapier A2 die malerische Umsetzung mit Gouache an. Diese soll die Masse 29,7 x 42 cm aufweisen (A3, Hochformat).

Die Gestaltung Ihres Titelblatts orientiert sich nur in Bezug auf das TITANIC-Logo an den ausgelegten Ausgaben des Magazins. Sie setzen das Titelblatt malerisch um, in der Malweise sind Sie frei (z.B. naturalistisch, expressiv, etc.). Die Gestaltung der ausgelegten Titelblätter soll nicht nachgeahmt werden.

Abgabe

Skizzenkarte A3 mit mind. 3 farbigen Kompositionsskizzen (jede Skizze ca. A5), Zeitaufwand ca. 40 Min
Malerie A3 auf dem aufgezeichneten Brett, Zeitaufwand ca. 125 Min

Material

Zeichnungspapier A3, Bleistifte, Farbstifte, Wasserpinsel

Bretter mit aufgezeichneten Blättern A2

Gouachefarbe, Pinsel, Paletten, Wasserbehälter

Ausgelegte Materialsammlung: TITANIC-Logo und Kunstwerke von Jeff Koons, Ausgaben des Magazins

Beurteilungskriterien

Skizzen (30%):

- Variantenreichtum, Bildideen für die Komposition und Farbgebung

Malerei (70%):

- Eigenständige und spannungsvolle Komposition, Zusammenspiel von Bild, Überschrift und Logo

- Differenzierte, kontrastreiche Farbmischungen und Farbtonwerte

- Technisch überzeugende Umsetzung mit Gouache (Duktus, Maltechnik)

3 Illustrative Arbeit: „Me, myself and I“ (165 Minuten)

Gestalten Sie eine dreiteilige Illustration in Schwarz-Weiss und/oder Graustufen zum Thema „Me, myself and I“. Als Ausgangslage dient Ihr gespiegeltes, mit einer Hygienemaske teilweise verdecktes Gesicht im Handspiegel. Ihr Gesicht stellen Sie im mittleren Bild dar. Die Bilder rechts und links zeigen Aspekte Ihres „Ichs“, die versteckt in Ihnen schlummern, die Sie in einer Traumwelt zeigen, die über ihr Konterfei hinausgehen und auch als FAKE entlarvt werden könnten. Entwickeln Sie diese Illustrationen aus Ihrer Vorstellung, spielen Sie bewusst mit Realität und Fiktion.

Die Illustrationen sollen bildsprachlich einheitlich sein und über eine blosser Bebilderung Ihres Gesichts hinausgehen. Achten Sie auf eine bewusste Komposition der Bildelemente und den Einsatz von Schwarz, Weiss und/oder Graustufen. Die Mal- und Zeichenmittel sind frei wählbar, auch Mischtechniken sind möglich.

Fertigen Sie zuerst eine Skizzenseite A3 an, auf der Sie Ihre Illustrationsideen anhand von Skizzen, Notizen und Formatstudien festhalten. Anschliessend führen Sie die Illustrationen mit den gewählten Mal- und/oder Zeichenmitteln auf jeweils einem A4-Blatt aus. Die Formate der einzelnen Illustrationen werden frei gewählt, sollen die Fläche von A5 aber nicht unterschreiten (Hochformat, Querformat, Quadratisch, etc.).

Montieren Sie die drei fertigen Illustrationen zum Schluss auf ein A2-Blatt.

Abgabe

Skizzenseite A3 mit Illustrationsideen, Skizzen, Notizen, Studien, Überlegungen, Zeitaufwand ca. 40 Min
3 Illustrationen montiert auf A2, Zeitaufwand ca. 125 Min

Material

Zeichenpapier A4, A3, A2 Weiss und Schwarz
Handspiegel
Bleistifte, Graphitstifte, Kohle, schwarze Farbstifte
Gouachefarbe Schwarz und Weiss, Paletten und Wasserbehälter
Tusche, Tuschfedern und -pinsel
Knet- und Radiergummis, Spitzer
Lineal, Cutter, Schere, Leimstift

Beurteilungskriterien

Skizzenseite (30%):

- Variantenreiche und qualitativ überzeugende Ideenskizzen

Illustrationen auf A2 (70%):

- Wirkung als Serie, spannungsvolle Inszenierung des Themas „Me, Myself and I“
- Originalität u. Vielseitigkeit der Illustrationen, einheitliche Bildsprache (Mal- und/oder Zeichensprache)
- Technische Qualität der Illustrationen, Umgang mit Schwarz, Weiss und/oder Graustufen

4 Plastische Arbeit (Ton): Ceci n'est pas une bouteille! (165 Minuten)

Verwandeln Sie Ihre Coca-Cola-Flasche in drei Schritten in ein ungegenständliches Objekt. Diese Metamorphose soll regelmässige Intervalle vorweisen und gleichzeitig eine gestalterische Spannung aufbauen. Überlegen Sie sich zuerst, wie sich die Flaschenform verändert, verformt und verbiegt. Leere Pet-Flaschen können Ihnen bei den Überlegungen helfen – diese können nach Belieben auseinandergeschnitten oder verändert werden und dienen Ihnen als Inspirationsmaterial. Beginnen Sie mit einer Skizzenseite A3, auf welcher Sie mindestens drei zeichnerische Studien der Metamorphose entwickeln (pro Studie ca. A5). Spielen Sie mit der Form und dem Hinzufügen und Abtragen des Materials (Ton).

Das erste Objekt Ihrer Serie ist eine volle Coca-Cola-Flasche. Sie entwickeln drei weitere, aufeinander folgende Objekte als Metamorphose. Die vier Objekte werden zum Schluss nebeneinander auf Karton platziert.

Abgabe

Skizzenseite A3 mit drei möglichen Metamorphosen (pro Metamorphose ca. A5), Zeitaufwand ca. 40 Min
Coca-Cola Flasche und 3 Tonobjekte, nebeneinander auf Karton platziert, Zeitaufwand ca. 125 Min

Material

Coca-Cola-Flasche

Leere Petflaschen

Ton, Tonwerkzeug (Modellierhölzer, Lappen, Schneidedraht, Schwämme, Holzbretter als Unterlage)

Drehbare Tonscheibe

Grauer Karton, Lineal, Cutter

Beurteilungskriterien

Skizzenseite (30%):

- Variantenreiche und qualitativ überzeugende Ideenskizzen

Tonobjekte (70%):

- Idee und Qualität der dreidimensionalen Formensprache

- Regelmässige Intervalle der Metamorphose, spannungsvolle Veränderung

- Technisch präzise Ausarbeitung der Formen